

## Lioba Braun, Mezzosopran



Die **Mezzosopranistin Lioba Braun** begann ihren künstlerischen Weg zunächst als Regionalkantorin am **Dom zu Würzburg** - die Stadt, in der sie aufwuchs und ihre Ausbildung zur A-Kirchenmusikerin erhielt. Die internationale Karriere als Sängerin begann 1994, als sie bei den **Bayreuther Festspielen** in der Rolle der *Brangäne* kurzfristig einsprang.

Neben mehreren Auftritten bei den **Bayreuther Festspielen** in den darauffolgenden Jahren, sang Lioba Braun seitdem diese und andere Wagner-Partien (*Kundry/Parsifal*, *Ortrud/Lohengrin*, *Fricka* und *Götterdämmerungs-Waltraute/Ring*, *Venus/Tannhäuser*, neuerdings auch *Isolde/Tristan*, u.a. unter **Andris Nelsons** in **Birmingham** und **Paris**), u.a. an der **Mailänder Scala**, dem **Teatro Real** in **Madrid** und am **Liceu** in **Barcelona** ebenso wie in **Berlin**, **Dresden**, **Leipzig**, **München**, **Stuttgart**, **Zürich**, **Rom**, **Los Angeles**, und an der **Wiener Staatsoper**.

Ihre Opernrollen, neben *Wagner* und *Verdi* (*Eboli*, *Azucena*) u.a. auch von *Bartok* (*Judith/Blaubart*), *Strauss* (*Komponist/Ariadne auf Naxos*, *Amme/Frau ohne Schatten*, *Marschallin/Rosenkavalier*) und *Mozart* (*Donna Elvira/Don Giovanni*) wie auch die großen *Solopartien* in den *Symphonien Gustav Mahlers* und in Werken u.a. von *Berg*, *Brahms* und *Beethoven* (u.a. im **Wiener Musikvereinssaal**, im **Festspielhaus Baden-Baden**, bei den **Salzburger Festspielen** und den **Dresdner Musikfestspielen**, beim **Papst** in **Rom** und in der **Berliner Philharmonie**), sang und singt sie unter so namhaften Dirigenten wie **Christian Thielemann**, **Mariss Jansons**, **Andris Nelsons**, **Zubin Mehta**, **Daniel Barenboim**, **Riccardo Chailly**, **Claudio Abbado**, **Christoph Eschenbach**, **Lorin Maazel**, **Myung-Whun Chung**, **Kent Nagano**, **Jesús López Cobos**, **Giuseppe Sinopoli**, **Sir Simon Rattle** und **Riccardo Muti**, um nur einige zu nennen.

Die Zusammenarbeit mit namhaften **Orchestern** umfasst unter anderem die **Berliner Philharmoniker**, das **Concertgebouw Orkest Amsterdam**, das **Gewandhausorchester Leipzig**, das **West-Eastern-Diwan-Orchester**, das **Boston Symphony Orchestra**, die **Staatskapelle Dresden** und das **Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks**.

Seit Oktober 2010 ist Lioba Braun neben ihrer sängerischen Tätigkeit Professorin für Gesang an der Hochschule für Musik und Tanz Köln.

**Lioba Braun** hat verschiedene **CD-Aufnahmen** gemacht, darunter "Lioba Braun singt Wagner" (SONY 2005) unter der Leitung von **Peter Schneider**, *Mozarts Requiem* unter **Christian Thielemann** (Deutsche Grammophon 2006), *Mahlers 2. und 8. Symphonie* unter **Jonathan Nott** (Tudor 2009/2011), sowie die *Altrhapsodie* von *Brahms* mit **Helmuth Rilling** (Hänssler 2006), *Suor Angelica* (*Zia Principessa*) unter **Andris Nelsons** und *Mahlers 8. Symphonie* (DVD) unter **Riccardo Chailly**. In Kürze erscheint auch die Aufnahme von *Felix Mendelssohn Bartholdys „Elias“ - Oratorium op. 70* unter **Hans-Christoph Rademann**, mit **Lioba Braun**, **Marlis Petersen**, **Maximilian Schmitt**, **Thomas Oliemans**, dem **RIAS Kammerchor**, der **Akademie für Alte Musik Berlin**.